

Pressemitteilung

Weltfrauentag 2020

Lexrocket fördert überproportional viele Gründerinnen

Freiburg, 5. März 2020 – lexRocket, die Gründer- und Startup-Förderinitiative des Freiburger Softwarehauses Lexware, unterstützt seit 2017 Unternehmerinnen und Unternehmer durch individuelle Förderung. Bereits 34 Teilnehmende konnten davon profitieren, darunter 14 Gründerinnen. Ihr prozentualer Anteil liegt mit rund 41 Prozent dabei überproportional hoch, verglichen mit den nur 15 Prozent, die Frauen in der deutschen Gründerszene insgesamt ausmachen.



Am 8. März ist Weltfrauentag. Das Motto dieses Jahr lautet **"Each for equal"**, was so viel bedeutet wie "Jeder für die Gleichberechtigung". Gleichberechtigt laufen Gründungen in Deutschland und Europa durchaus nicht ab: Unterschiede zwischen Gründerinnen und Gründern gibt es zahlreiche, umso wichtiger ist es, individuelle Förderungen anzubieten. Die Förderinitiative lexRocket leistet dies regelmäßig mit zwei verschiedenen Maßnahmen: der quartalsmäßigen Wahl des **„Startup of the Season“** und der Ausrichtung der zweimal jährlich stattfindenden

Gründercamps „Super StartUp Adventure Camps“ (SSAC). Die Teilnehmer profitieren von individuellen Coachings durch hochkarätige Mentoren, einem intensiven Austausch mit anderen Gründern und spannenden Freizeitaktivitäten. Drei Beispiele für erfolgreiche Unternehmungen von Frauen, denen lexRocket beim Durchstarten bereits geholfen hat, sind das juristische Beratungsportal für Startups [Raketenstart](#) von Madeleine Heuts, [Lenchen](#) – eine Gourmetlebkuchenmanufaktur von Annette Rieger und [UDO](#), der umweltschonende Coffee-to-Go-Mehrwegdeckel im Shop von Carina Frings (Mitgründerin). Carina fasst ihre positiven Erfahrungen so zusammen: „Bei lexRocket geht es nicht nur um das Business, sondern insbesondere um die Menschen. Eine tolle Zusammenarbeit, wo auch Freundschaften entstanden sind, die ich nicht missen möchte.“ Die Erfahrungsberichte von Madeleine und Annette gibt es hier im [Video](#).

Gründungen durch Frauen im Trend

Die gute Nachricht aus dem [Startup Monitor](#) des Bundesverband Deutsche Startups e.V. zuerst: Seit Jahren geht der **Trend zu mehr weiblichen Gründungen** kontinuierlich nach oben. Allerdings betrug 2018 die Quote der Start-ups mit ausschließlich weiblichen Gründerinnen in Deutschland nur knapp 15 Prozent. Und in bloß 28 Prozent aller Start-ups sind Frauen als Mit-Gründerinnen vertreten. „Der Anteil der durch lexRocket geförderten Frauen liegt mit 41 Prozent überproportional hoch. Das freut uns sehr. In unserem letzten Camp in Lissabon waren von fünf Teilnehmern sogar vier weiblich. Wir finden es wichtig, dass das Startup-Ökosystem in Deutschland fairer wird und allen gleiche Chancen bietet. Individuelle Förderung ist dabei aus unserer Sicht ein wichtiger Schlüssel“, so Yalun Meng, Verantwortlicher der Förderinitiative lexRocket.

Die Gründerstory teilen und sich fördern lassen

Gründerinnen, die in den Genuss einer **Förderung durch lexRocket** kommen wollen, brauchen zunächst einmal nur ihre spannende Gründungsidee. Des Weiteren muss sich der Firmensitz in Deutschland befinden, und die Gründung darf nicht länger als zwei Jahre zurückliegen. Dabei ist es egal, ob es sich um ein traditionelles Handwerk oder ein innovatives Tech-Unternehmen handelt. Die Bewerbung erfolgt unkompliziert über ein Kontaktformular auf der lexRocket-Website. Wer sich als [StartUp of the Season](#) bewirbt, kann gleichzeitig auch einen [Platz im Camp](#) anstreben.

BU: Carina Frings von UDO, Alumna lexRocket SSAC Los Angeles 2019

Bildquelle: Haufe Group

Über lexRocket

lexRocket ist die Gründer- und Start-up Förderinitiative des Freiburger Softwarehauses Lexware, ein Unternehmen der Haufe Group. Ihr Ziel ist es, deutschlandweit Einzelgründern, Start-ups und Kleinunternehmen Starthilfe zu geben und sie langfristig zum Erfolg zu führen. Hinter der Organisation steckt ein junges, dynamisches Team von Gründern, Kreativen und Young Professionals. Interessenten können sich als „Startup of the Season“ sowie – alternativ oder zusätzlich – um die Teilnahme an einem der jährlich stattfindenden Gründercamps bewerben. Weiterführende Informationen unter www.lexrocket.de.

Über Lexware

Mit den Produkten von Lexware, einer Marke der Haufe Group, bringen Anwender ihre geschäftlichen und privaten Finanzen in Ordnung. Von der Buchhaltung über Warenwirtschaft bis zu den Steuern. Die Lösungen sind übersichtlich und einfach und können nahezu ohne Vorkenntnisse eingesetzt werden. Lexware bietet eine Rundum-Absicherung mit innovativer Software, umfassende Online-Services und Branchen-Wissen. Über eine Million Nutzer arbeiten mit Deutschlands führenden Business-Komplett-Lösungen für Selbstständige, Freiberufler und Unternehmen bis 50 Mitarbeiter. Weitere Informationen unter www.lexware.de

Pressekontakt:

Pressecenter Lexware

Sophia Heitzler

Munzinger Str. 9

79111 Freiburg

Tel: 0761 898 3187

E-Mail: presselexware@haufe-lexware.com

<http://presse.lexware.de>

twitter.com/Lexware / www.facebook.com/lexware

PR von Harsdorf GmbH

Elke von Harsdorf

Rindermarkt 7

80331 München

Tel: 089 189 087 333

E-Mail: evh@pr-vonharsdorf.de

www.pr-vonharsdorf.de

Falls Sie keine Presseinformationen zu Lexware mehr erhalten wollen, bitten wir um eine kurze Benachrichtigung mit dem Betreff "unsubscribe" an office@pr-vonharsdorf.de, vielen Dank. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#)